

Um einen der limitierten Plätze für die Ausbildung zum IKT-Offizier zu erlangen, haben die Bewerber am Auswahl und Aufnahmeverfahren teilnehmen. Die Anforderungen an einen IKT-Offizier sind hoch! Dementsprechend suchen wir die Bestqualifiziertesten. Das bedeutet?

1. Teilnahme an der EF-Ausbildung Teil 2/Berufsoffiziersanwärter.
2. Während der EF-Ausbildung Teil 2/Berufsoffiziersanwärter erfolgt eine laufende Beurteilung hinsichtlich der Führungsfähigkeiten. Dieser Beurteilungsbeitrag fließt mit ein in die Entscheidung ob der jeweilige Bewerber ausreichend qualifiziert ist Berufsoffizier zu werden.
3. Am Ende der EF-Ausbildung Teil 2/Berufsoffiziersanwärter ist eine Prüfung abzulegen – die Dienstprüfung für MBUO/Teil 1. Diese Prüfung umfasst die Prüfungsfächer „Waffen-, Geräte- und Fachausbildung“ sowie „Führen und Aufgaben im Einsatz“. Die Prüfung erfolgt sowohl in schriftlicher als auch in praktischer Form.
4. Außerdem ist die Zulassungsprüfung zur Truppenoffiziersausbildung zu absolvieren. Die Zulassungsprüfung umfasst die Prüfungsfächer „Führungsausbildung Teil 1“ und „Körperausbildung“.

Im Bereich Führungsausbildung wird sowohl schriftlich als auch praktisch überprüft, ob die Grundlagen zur Führung eines Jägerzuges vorhanden sind.

Im Bereich der Körperausbildung sind folgende Limits zu erbringen:

- ▶ 2400 Meter Lauf: Das Limit ist alters- und geschlechtsabhängig. Beispiel Männer bis 29 Jahre 11:30 Minuten, Frauen bis 29 Jahre 12:30 Minuten.
- ▶ Liegestütz: Das Limit ist alters- und geschlechtsabhängig. Beispiel Männer bis 29 Jahre mindestens 25, Frauen bis 29 Jahre mindestens 15.
- ▶ Hindernislauf: Die Hindernisbahn ist ohne Zeitlimit jedoch in einem Zuge zu überwinden.
- ▶ Schwimmen: Es sind ohne Unterbrechung 300 Meter im freien Stil ohne Zeitlimit zu schwimmen.

Militärspezifischer Test

Der Militärspezifische Test besteht aus dem Soldatenparcours und dem 3200 Meter-Gepäcksmarsch. Es ist das Leistungsprofil C zu erreichen. Das bedeutet, dass der Soldatenparcours in 4:15 Minuten und der Gepäcksmarsch in 29:32 Minuten zu erbringen sind.

Zulassungsprüfung für das Militärfallschirmspringen

Auch Fallschirmspringen ist Teil der Offiziersausbildung. Im Zuge der Zulassungsprüfung wird auch die Erbringung der für die Militärfallschirmsprungausbildung erforderlichen sportlichen Limits überprüft.

- ▶ Klimmzüge: Mindestens 3
- ▶ Sit-up: Mindestens 20

► 3. u. 4. Hindernislauf

- Hindernislauf: Die Hindernisbahn ist in weniger als 5:10 (Frauen 5:40) Minuten zu durchlaufen.

DAS AUFNAHMEVERFAHREN IN DEN FACHHOCHSCHUL- BACHELORSTUDIENGANG MILITÄRISCHE INFORMATIONS- UND KOMMUNIKATIONSTECHNISCHE FÜHRUNG

Da gerade für den Offiziersberuf gilt, dass in einem gesunden Körper auch ein gesunder Geist wohnen möge, müssen die Bewerber im Aufnahmeverfahren beweisen, dass sie die entscheidenden Grundkompetenzen mitbringen. In Einzel- und Gruppenaufgaben haben sie sich folgenden Aufgaben zu stellen:

- Inhaltsanalysen von Texten und Filmen
- Schlussfolgerndes Denken
- Sprachlogik
- Präsentieren und Interagieren
- Sprachverstehen Deutsch
- Sprachverstehen Englisch und 2. Fremdsprache
- Orientieren im Gelände
- Grundkompetenzen im IKT-Bereich